

KATJA REIDER/KAI PANNEN

*Frohe Ostern mit
Hajo Hoppelstedt*



das Bergkäse-Trauben-Nuss-Schoko-Ei!

Kostprobe gefällig, Chef?«

»Äh ... danke!« Hajo schüttelte sich.

»Hätten Sie vielleicht was mit Knickebein?«

»Knickebein ...«,

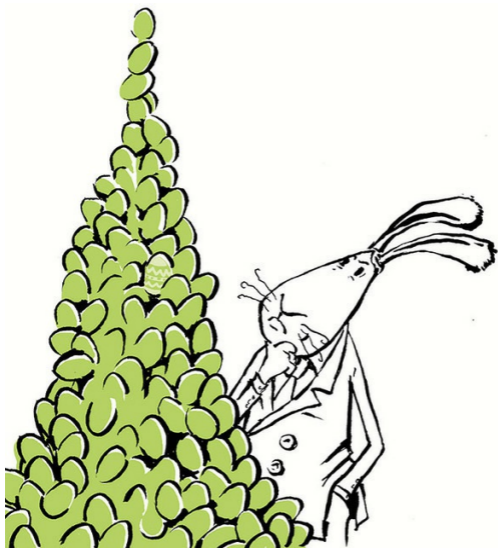
Dr. Knabberstein lachte bitter auf,

»wurde längst aus dem Programm genommen.

Chili-Ingwer-Nougat und Mango-Meersalz sind

heutzutage gefragt. – Na, wie wäre es damit?«

Hajo floh ...



... um sogleich wieder
innezuhalten:

Sollte er noch einen Blick in

den firmen-

eigenen Hühnerhof werfen?

Die gefiederten Kolleginnen
mussten

endlich ihre Produktion
drosseln!

Und zwar radikal!

Man wusste einfach nicht
mehr,

wohin mit den Eiern!

Hajo bemühte sich ja redlich:
Spiegelei, Rührei, verlorenes
Ei, Solei ...

Langsam gingen selbst ihm, als
Fachmann,

die Rezepte aus!

Aber was sollte man machen?

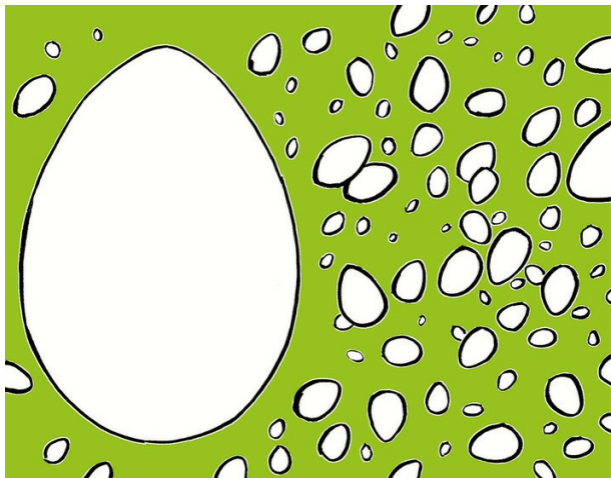
Mit hartgekochten
Hühnereiern durfte Hase
ja Ostern kaum mehr kommen!
Kein Wunder, nach all den

Skandalen

um Käfighaltung und falsche
Bio-Eier!

Und wer musste es ausbaden?
Hajo Hoppelstedt und seine
Mitarbeiter!

Dabei hatte sich die Firma
nicht
das Geringste vorzuwerfen.



Leider verbot sich eine offensive
PR-Kampagne,
die das Hühnerg Glück im
firmeneigenen Stall
dokumentierte, von selbst.
Man arbeitete schließlich